

TEXTPATTERN-EINFÜHRUNG

Von Sebastian Anderka

28.10.2006

Erste Schritte

Nach Erhalt der Mail mit dem Passwort könnt ihr euch durch klicken auf „*Login*“ oben rechts auf der Seite in Textpattern, dem Freeware-Programm, dass wir für die Erstellung der Seite benutzen, einzuloggen. Der Sinn des Ganzen ist, jeden zu ermöglichen, seine Texte selbstständig zu aktualisieren und auch neue Artikel zu seinen Charakteren, seiner Familie, etc. zu erstellen.

Standardmäßig landet ihr nach dem Einloggen auf der Seite „*Inhalt*“. Sie ist das Kernstück der Seite, hier schreibt ihr eure Texte. Natürlich müssen am Ende html-Seiten erzeugt werden, damit sie im Browser dargestellt werden können. Diese Arbeit nimmt euch Textpattern ab. Um den Text zu formatieren gibt es das standardmäßig integrierte Plugin „*Textile*“. Mit ein paar einfachen Sonderzeichen, die man im Text einfügt, kann man durch *Textile* Schriftpassagen fett, kursiv, unterstrichen, etc. machen, und auch untergeordnete Überschriften definiert. Mehr dazu im Kapitel „**Formatieren mit *Textile***“, eine Schnellübersicht bekommt man, wenn man links auf „*Textile-Hilfe*“ klickt. Der Button „Erweiterte Einstellungen“ ist für den Anfang unwichtig, „Neueste Artikel“ zeigt die letzten 10 bearbeiteten Artikel.

Der Kasten „*Status*“ ermöglicht es, den „Produktionsstatus“ eures Artikels zu verändern. Wenn ihr an einem Artikel schreibt, aber er noch nicht bereit zur Veröffentlichung ist, ist „*Entwurf*“ die richtige Einstellung. Artikel, die aus verschiedenen Gründen auch nicht bei genauer Kenntnis ihrer URL zu sehen sein sollen (zB weil sie zurückgezogen wurden, ohne gleich gelöscht worden zu sein), können „*Versteckt*“ werden. Benutzer mit eingeschränkten Rechten (vor allem wohl neue Nutzer) Können ihren Artikel nicht gleich online stellen, sondern ihn nur auf „*Anstehend*“ ändern, wo ihn dann ein Redakteur ganz Freischalten kann. Mit Standardrechten kann man aber jederzeit seine eigenen Artikel bearbeiten und „*Live*“ schalten, d.h. auf der Seite bereitstellen. Die letzte Einstellung „*Fixiert*“ weist einem Artikel besondere Bedeutung zu, aber dieses Feature hat derzeit keine Auswirkungen auf unserer Seite.

Wichtig für die korrekte Einordnung eurer Artikel ist der Kasten „*Sortierung und Anzeige*“. Sektionen sind im Endeffekt die einzelnen Rubriken der Homepage, denen der Artikel zugeordnet werden soll. Da dies eng mit der Seitennavigation zusammenhängt, die ich aber kurzfristig nicht ganz Fertig bekommen habe, bitte ich hier noch nicht einzustellen. Die Kategorien erlauben noch eine weitere Einordnung der Artikel, weswegen ihr hier im Feld „*Kategorie 1*“ die passende Kategorie auswählen könnt. Da ich angedacht habe, bestimmte Artikel (wie Ortschaften, Personen) über eine Lexikon-Sektion zusätzlich erreichbar zu machen, bitte ich auch vorerst Kategorie 2 leer zu lassen.

Unter „*Mehr*“ kann man noch festlegen, ob auf der Artikelseite die Möglichkeit, Kommentare zu hinterlassen, erlaubt ist, oder nicht. Außerdem kann man exakt festlegen, ab welchem Termin online gehen soll. Automatisch steht immer das aktuelle Datum in den Feldern, aber wenn man ein zukünftiges festlegt, geht der Artikel dann erst online.

Schließlich kann man mit „*Veröffentlichen*“ den Artikel erstellen (das bedeutet nicht, dass er Live-geschaltet wird!). Der Button ändert sich nach dem Veröffentlichen zu „*Speichern*“, so dass man Änderungen vornehmen kann.

Mit einem Klick auf die Registrierkarte „*Artikel*“ kommt man zur Auflistung aller Artikel der Homepage, die man sich ansehen kann, auch wenn man je nach Benutzerrechten nur seine eigenen verändern kann.

„*Bilder*“ und „*Dateien*“ führt zu den Upload-Seiten für Bilder und sonstige Downloads. Erstere können auch innerhalb des eigenen Artikels aufgerufen werden.

Unter „*Administration*“ kann man sein Passwort und die Mailadresse ändern, unter „*Seite aufrufen*“ die Homepage in einem neuen Fenster öffnen.

Formatieren mit Textile (Wichtigste Kommandos)

| | |
|------------------------------------|---|
| h1. Überschrift1 | zeigt „Überschrift1“ als große Zwischenüberschrift formatiert an |
| h2. Überschrift2 | zeigt „Überschrift2“ als kleine Zwischenüberschrift formatiert an |
| *Text* | Wird zu Text |
| -Text- | Wird zu Text |
| _Text_ | Wird zu <i>Text</i> |
| Text^2323^ | Text ²³²³ |
| „Link-Beschreibung“:www.test.de | Fügt einen Link nach www.test.de mit dem Text Link-Beschreibung ein. |
| !www.test.de/bild.gif(Super-Bild)! | Zeigt bild.gif plus einen Alternativtext Super-Bild, wenn das Bild nicht angezeigt werden kann. Es können auch innerhalb von Textpattern hochgeladene Bilder verwendet werden, die korrekte Adresse zu den Bildern erfährt man durch klicken auf den Button „anzeigen“ auf der Bilder-Seite |
| * Punkt 1 * Punkt 2 | <ul style="list-style-type: none"> • Punkt 1 • Punkt 2 |
| # Punkt 1 # Punkt 2 | <ol style="list-style-type: none"> 1. Punkt 1 2. Punkt 2 |

Hier gibt es alle Kommandos: <http://textile.thresholdstate.com/>
Bei Fragen einfach an mich wenden!

Bei notorischen Fehldarstellungen kontrollieren, ob irgendwo ein unerwünschtes Leerzeichen am Absatzbeginn oder nach Formatierungszeichen steht.

ANHANG:

Benutzerrechte

Herausgeber

- kann jeden Artikel, Link oder Kommentar erstellen, bearbeiten und löschen

- kann den Artikelstatus ändern
- kann die Seitenvoreinstellungen bearbeiten
- hat Zugriff auf alle Designelemente der Seite
- kann Sektionen und Kategorien bearbeiten
- kann Autoren hinzufügen und entfernen
- kann Rechte zuweisen und aberkennen

Leitender Redakteur

- kann jeden Artikel, Link oder Kommentar bearbeiten und löschen
- kann den Artikelstatus von “schwebend” zu “live” ändern
- Kann die Seitenvoreinstellungen bearbeiten
- hat Zugriff auf alle Designelemente der Seite
- kann Sektionen und Kategorien bearbeiten

Redakteur

- kann jeden Artikel, Link oder Kommentar bearbeiten
- kann das HTML der Seitenvorlagen und Bausteine bearbeiten

Autor

- kann eigene Artikel erstellen, bearbeiten und veröffentlichen
- kann Bilder hochladen

Freier Mitarbeiter

- kann eigene Artikel erstellen und bearbeiten
- kann den Artikelstatus von “Entwurf” zu “schwebend” ändern